



Sonntag  
**01.01.**  
18:00 Uhr  
Volkshaus

**Neujahrskonzert**  
*Willkommen 2023!*

*Werke von Rameau, Strauss (Sohn), Delibes, Berlioz, Meyerbeer, Puccini, Mancini, Gershwin u. a.*

Jenaer Philharmonie / Friedrich Praetorius, Leitung

Mittwoch  
**11.01.**  
18:15 Uhr  
Volkshaus

**360° N° 2**  
*Mendelssohn Bartholdy*

*Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56 „Schottische“*

Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Donnerstag  
**12.01.**  
20:00 Uhr  
Volkshaus

**Donnerstagskonzert N° 4**  
*Mozart / Mendelssohn Bartholdy*

*Mozart: Klavierkonzert Nr. 24 c-Moll KV 491*

*Schmeer/Walther: „At that moment it changes to ...“, komponierte Improvisation für Chor a cappella*

*Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56 „Schottische“*

Marianna Shirinyan, Klavier / Jenaer Madrigalkreis / Berit Walther, Leitung /  
Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Sonntag  
**15.01.**  
15:00 Uhr  
Volkshaus

**Neujahrskonzert am Nachmittag**  
*Willkommen 2023!*

*Werke von Rameau, Strauss (Sohn), Delibes, Berlioz, Meyerbeer, Puccini, Mancini, Gershwin u. a.*

Jenaer Philharmonie / Friedrich Praetorius, Leitung

Mittwoch  
**25.01.**  
19:00 Uhr  
Volkshaus

**Philharmonischer Salon N° 3**  
*Die Philharmonische Gesellschaft lädt ein zum*  
*Gespräch*

mit Mitgliedern der Blechbläser\*innengruppe der Jenaer Philharmonie

Freitag  
**27.01.**  
20:00 Uhr  
Volkshaus

**Freitagskonzert N° 4**  
*Gabrieli / Brahms / Schütz / Dutilleux*

*Gabrieli: Zwei Canzonen aus „Sacrae symphoniae“ I für Blechbläserensemble*

*Brahms: Doppelkonzert a-Moll für Violine, Violoncello und Orchester op. 102*

*Schütz: „Jauchzet dem Herren, alle Welt“ (Psalm 100) für gemischten Chor a cappella SWV 36*

*Dutilleux: Sinfonie Nr. 2 „Le Double“*

Lena Neudauer, Violine / Julian Steckel, Violoncello / Knabenchor der Jenaer Philharmonie /  
Berit Walther, Leitung / Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Sonntag  
**29.01.**  
11:00 Uhr  
Rathausdiele

**Kammerkonzert N° 4**  
*Beethoven / Dorman / Giesecking*

*Beethoven: Quintett Es-Dur für Klavier und Blasinstrumente op. 16*

*Dorman: „Jerusalem Mix“ für Oboe, Klarinette, Fagott, Horn und Klavier*

*Giesecking: Quintett B-Dur für Klavier, Oboe, Klarinette, Waldhorn und Fagott*

ensemble 4.1: Thomas Hoppe, Klavier / Jörg Schneider, Oboe / Alexander Glücksmann, Klarinette /  
Christoph Knitt, Fagott / Sebastian Posch, Horn



© Karina Albrecht

## Neujahrskonzert

SO. 01.01.2023 / 18:00 Uhr / Volkshaus

### Willkommen 2023!

Mit beliebten Tanzweisen und Melodien aus Oper, Film und Musical von Jean-Philippe Rameau, Johann Strauss (Sohn), Léo Delibes, Hector Berlioz, Giacomo Meyerbeer, Giacomo Puccini, Eduard Strauß, Hans Christian Lumbye, Henry Mancini und George Gershwin begrüßen die Jenaer Philharmoniker beschwingt das neue Jahr. Die Leitung des traditionellen Konzerts hat in diesem Jahr Friedrich Praetorius, der im Frühjahr 2022 den 2. Preis beim Wettbewerb „Campus Dirigieren“ und ein damit verbundenes Konzertengagement bei der Jenaer Philharmonie gewinnen konnte. Seit dieser Spielzeit ist er 2. Kapellmeister am Deutschen Nationaltheater Weimar. All jene, die am Neujahrstag noch in Kater- statt in Konzertstimmung sind, haben die Gelegenheit, sich die Wiederholung des Konzerts am Sonntag, 15.01.2023 um 15:00 Uhr im Jenaer Volkshaus anzuhören.

## 360° N° 2

MI. 11.01.2023 / 18:15 Uhr / Volkshaus

### Mendelssohn Bartholdy

Als After-Work-Format mit einer Stunde Konzertgenuss steht 360° endlich wieder fest im Spielplan! Das Besondere an der moderierten Konzertreihe ist ihr einzigartiger Einblick in das Orchester, denn dieses wird im Kreis rund um den Dirigenten herum aufgestellt und die Zuhörer\*innen nehmen direkt zwischen den Musiker\*innen Platz. Das verspricht neue (Hör-) Perspektiven und eine ganz besonders intensive Atmosphäre. Dieses Mal auf dem Programm Felix Mendelssohn Bartholdys romantische 3. Sinfonie, wenn auch nicht vom Komponisten autorisiert, so doch nicht grundlos die „Schottische“ genannt. Im Frühjahr 1829 bereiste der damals 20-jährige Mendelssohn zum ersten Mal die britischen Inseln. Im Juli brach er auf nach Schottland, dessen wildromantische Natur ihn in seinen Bann zog und unmittelbar zum Beginn der Sinfonie inspirierte.



© Peter Mühlhölzer



© Nikolaj Lund

## Donnerstagskonzert N° 4

DO. 12.01.2023 / 20:00 Uhr / Volkshaus

### Mozart / Mendelssohn Bartholdy

Wenn Mozart in Moll schreibt, wird es zumeist hochdramatisch, so auch in seinem Klavierkonzert c-Moll KV 491, vollendet 1786. Themenreich und mit großem Orchesterapparat führt uns der Komponist in Abgründe von Leid und Tragik. Verweisen ungewöhnlich viele Änderungen in Mozarts Manuskript auf einen längeren Schaffensprozess, so gilt dies im besonderen Maße für die Sinfonie Nr. 3 a-Moll von Felix Mendelssohn Bartholdy. Dreizehn Jahre sollte es von der ersten Inspiration bis zu ihrer Vollendung 1842 dauern. Dieses letzte und einzige vom Komponisten selbst zum Druck beförderte sinfonische Werk kann zweifellos als sein Hauptbeitrag zu dieser Gattung gelten. Dass Musik aber auch spontan, mit nur wenigen Vorgaben entstehen und zu überraschenden Ergebnissen führen kann, beweist der Jenaer Madrigalkreis zu Beginn des zweiten Konzerteils.

## Freitagskonzert N° 4

FR. 27.01.2023 / 20:00 Uhr / Volkshaus

### Gabrieli / Brahms / Schütz / Dutilleux

Dem Saisonmotto „ZahlenSpiele“ folgend steht das Konzert ganz im Zeichen der Zahl zwei. Wie einst von den Emporen des Markusdoms lassen zwei Blechbläsergruppen zum Auftakt Canzonen Giovanni Gabrielis erschallen und demonstrieren damit anschaulich das Prinzip venezianischer Mehrchörigkeit des ausgehenden 16. Jahrhunderts. Vermittelt über Heinrich Schütz, mit dessen doppelchöriger Vertonung des 100. Psalms der Knabenchor den zweiten Konzerteil eröffnet, sollte diese zum Fundament für all die Neuerungen barocken Musizierens auch im deutschsprachigen Raum werden. Rekurrieren die Hauptwerke des Konzerts auf diese historischen Errungenschaften, wie etwa Brahms' Konzert auf das barocke Doppelkonzert und die Sinfonia concertante der Klassik und Dutilleux' Sinfonie „Le Double“ auf das Concerto grosso, so sprechen sie doch je die Sprache ihrer Zeit.

**Vorgemerkt: Faschingskonzert »Tanzfieber« am SA. 18.02.2023**

Werke von Chatschaturjan, Bizet, Rossini, Gershwin, Weill, Bernstein u. a.

Jenaer Philharmonie / Eugene Tzigane, Leitung / Gernot Wojnarowicz, Moderation



Jenaer Philharmonie  
Eine Einrichtung von JenaKultur

Volkshaus  
Carl-Zeiß-Platz 15, 07743 Jena  
Tel. +49 3641 49-8101  
Fax +49 3641 49-8105  
philharmonie@jena.de  
www.jenaer-philharmonie.de

Sie haben Fragen  
zu unseren Konzerten?  
Tel. +49 3641 49-8100  
(kein Ticketverkauf und  
keine Ticketreservierung)  
Servicezeiten: MO. und MI.  
10:00-12:00 / 14:00-17:00 Uhr

Informationen zum Ticketverkauf:  
www.jenaer-philharmonie.de